

## Schloss

Um 1784–86 von Carl Ahasver v. Sinner für Gabriel Albrecht v. Erlach. Hervorragender frühklassiz. Herrenstock mit Walmdach und Dachreiter. Eingangsfront mit kräftigem Risalit unter selbstständigem First und hart ausgeschnittenem Peristyl, zugefügt um 1798, räumlich wirkungsvoll verklammert. Gartenseite flächiger gehalten.

Allee und englische Parkanlage mit Grabstätte Emanuel v. Fellenbergs in Pavillon. Auf dem Gelände zahlreiche Plastiken und Denkmäler, darunter Bronzejüngling 1949 von Max Fueter und Pestalozzidenkmal 1888 von A. Lanz.

Landwirtschaftsbauten und ehem. Hallenkuhstall. 1885.

